

Presseinformation

25. Juni 2009

Neue Ausgabe von „Übergänge - Prechody“

Kunst- und Kulturfest bietet Bewährtes und Neuerungen

In Zusammenarbeit der beiden Städte Gmünd und České Velenice und mit Beteiligung zahlreicher KünstlerInnen aus mehreren Nationen ist mit „Übergänge - Prechody“ im Jahr 2004 ein Kunst- und Kulturfest entstanden, das inzwischen als internationale Biennale durchgeführt wird. Die diesjährige Ausgabe dieses Festes, an der über 50 KünstlerInnen aus sieben Ländern mitwirken, geht von heute, 25., bis Samstag, 27. Juni, und wieder gemeinsam mit dem Gmünder Altstadtfest, über die Bühne.

Neben Bewährtem, wie der abendlichen Lichtshow im Schlosspark, dem Busshuttle, Ausstellungen, Theateraktionen und Musik, sind dabei für heuer auch etliche Neuerungen vorgesehen. So soll die Eröffnung bereits am Donnerstag um 17 Uhr im Rahmen einer Doppelstadtrundfahrt und einer prominent besetzten Podiumsdiskussion erfolgen. Als Festredner wird der deutschstämmige Philosoph und international bekannte Erfinder der „New Work“, Prof. Frithjof Bergmann, aus Südafrika erwartet, der gegen 19 Uhr sprechen wird. Zusätzlich werden in verschiedenen Bereichen wie etwa urban dance, Multimedia, Theater und Bewegung Workshops für Jugendliche angeboten.

Zu den Highlights des diesjährigen Festes zählen „Décalages“, ein poetisches Open Air Theater, das im Gmünder Schlosspark erstmals in ganz Österreich zu sehen sein wird. Ebenso ein Highlight stellen die Granitskulpturen von Josef Andrle, Gabriele Berger und Ruhul Amin Kajol dar, die Bestandteil eines weltweiten Steinwegenetzes sein werden. Die Grazer Musikerformation „Monkeysfive“ schließlich wird freitags sowohl in České Velenice als auch in Gmünd auftreten und erstmals gemeinsam mit MusikerInnen aus Tschechien live zu erleben sein. Im nur für diese Veranstaltung geöffneten Jugendstilbau „Eisenberger Fabrik“ wird außerdem in Text und Bild eine Ausstellung mit dem Titel „Rückkehr der Natur“ gezeigt.

Bei allen Veranstaltungen - in Summe zwölf Konzerte und neun Theatervorstellungen - gibt es freien Eintritt; die Reisepässe sollten von den BesucherInnen nach wie vor sicherheitshalber nicht vergessen werden.

Presseinformation

Das Kulturfest „Übergänge - Přechody" existiert seit 2004 unter der Leitung von Brigitte und Thomas Samhaber, seit 2005 wird es im zweijährigen Rhythmus bzw. als internationale Kulturbiennale abgehalten. Das Fest soll zu Neuentdeckungen einladen und den Platz selbst bzw. die Nahtstelle von Mittel- und Osteuropa in den Mittelpunkt stellen.

Nähere Informationen: Verein Übergänge - Přechody Gmünd. Internationale Plattform für kulturelle Verständigung, Telefon 0664/150 53 48, e-mail uebergaenge@ild.cc, <http://www.prechody.eu/>.